Raufgefuche.

Berlagskauf oder Teilhabericaft.

Für einen befreundeten, fehr tüchtigen Rollegen fuche ich einen fleinen Berlag ernfter Richtung gu taufen; es ftehen vorläufig 20000 M zur Berfügung. Suchender ift auch bereit, in eine große Berlagshandlung als Teilhaber einzutreten. Strengfte Disfretion zugefichert.

Leipzig. S. G. Wallmann.

Gin fleiner Berlag evangel = theol. oder fonft ernfter Rich= tung wird zu faufen gesucht gegen angemeffene Barzahlung. Intereffent leitet feit mehreren Jahren einen vielfeitigen größeren Betrieb mit Erfolg und wünscht gefundheitshalber eine weniger umfaffende Tätigfeit. Angebote unter # 501 an die Geschäfts= ftelle des Börfenvereins.

In mittl. Stadt Mittel- oder Guddeutichlands wird e. Sortiment, möglichft mit fl. Berlag, zu kaufen gesucht. Übernahme 1. Mai d. J., event. früher. Berfügbare Mittel 30—35 000 M. Angeb. an die Ges schäftsstelle des B.=B. u. A. W. # 364.

Teilhabergesuche.

Für Kapitalisten.

Zur Beteiligung an einem flott entwickelten buchdruckereigewerblichen Unternehmen mit Sortiments- und Verlagsbuchhandel nebst Zeitungsverlag auf eigenem Grundstück in stark industriell entwickelter Gegend des Ostens Teilhaber mit ca. 100 Mille gesucht. Event. Umwandlung in ein Aktienunternehmen. Gesamt-Objekt über eine halbe Million. Gef. Anfragen unter F. H. 909 an G. L. Daube & Co. in Frankfurt a/M.

Socius gesucht für grosse Druckerei zur Leitung der technischen Abteilung eines Verlages. Einlage 50 000 M. Langjährige Druckverträge u. eigene grosse Druckauflagen liegen vor. Buchhändler, der das Druckereiwesen erlernt hat und befähigt ist, einer grossen Druckerei vorzustehen. erhält den Vorzug.

Angebote unter # 504 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger Buchhändler,

nicht über 35 Jahre, als tätiger Teilhaber mit 10-20 000 M fucceffiver Einlage von Gefellichaft m. b. S. (ca. 15% Dividende) für die fürglich eröffnete und bereits erfolgreiche buchhandlerifche Abteilung mit Fachzeitungsverlag balbigft gefucht.

Gef. Angebote unter W. L. # 447 an Saafenftein & Bogler, U .= B., Berlin W. 8.

befannten Buch- und Runfthandlung - auch respektabler Berlag, der noch besonders aus-gebaut werden soll — in eine Gesellschaft mit beschr. Haftung wird ein Aktionär mit befchr. Saftung wird ein Aftionär mit mindeftens 30 000 M gesucht, ber eventuell auch felbft mit im Beschäft tätig fein tonnte. Angebote unter auftie Mr. 158 an die Beidaftsftelle bes Borfenvereins.

Teilhaberantrage.

Ein mir befreundeter junger Kollege; dem ein mittleres Kapital zur Verfügung steht, möchte gern in eine angesehene

Verlagsbuchhandlung

als Teilhaber eintreten oder aber ein solche (am liebsten nach Leipzig oder Berlin verlegbar) käuflich erwerben.

Gef. Angebote erbitte ich unter K. # 382 und bin zu näherer Auskunft gern bereit. Leipzig. F. Volckmar.

Beteiligung.

Eine leistungsfähige Druckerei wünscht sich mit Kapital an einigen Verlagsunternehmen zu beteiligen. Angeb. befördert u. C. T. # 129 die Geschäftsstelle des B.-V.



Seit 1. Januar 1903 erscheinen in unserem Verlage:

Blätter für Schulgesundheitspflege und Kinderschutz.

Korrespondenzblatt der Schweiz. Gesellschaft für Schulgesundheitspflege.

FEUILLES D'HYGIENE SCOLAIRE

ET REVUE DE LA PROTECTION DE L'ENFANCE.

Organe de la Société suisse d'hygiène scolaire.

Der Preis für ein Jahres-Abonnement beträgt 1 16 20 8 ord.

Rabatt 25%!

= Probe-Nummern gratis! =

ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI,

Verlag in Zürich.

W. Schultz-Engelhard, Berlin W. 35, Special-Verlag u. Erstes Engros-Geschäft f. Künstler-Postk., Mal- u. Holzbrandvorl.

(Z) Folgende Pariser Neuheiten in

Künstler-Postkarten nahm ich soeben in meine Kollektion auf: Porcelaines de Limoges. 10 Cartes post, artistiques. Auf Porzellan gemalte

Köpfchen in rotbraun. Leder eingelegt. Ganz vorzügl. Imitation. # 1.80 bar. Chantilly.10 Cartes post. artistiques. Auf Leinen gemalte Frauenköpfchen m. aufgelegten Spitzen umgeben. Ganz hervorr. Imitation der Spitzen. # 1.80 bar. Brillant. 12 Cartes post. artistiques.

Statuen: Musik, Malerei, Fleiss etc. darstellend, jede Statue in verschiedener magischer Beleuchtg. Ganz glänzender Effekt erzielt. .# 1.50 bar.

Belles Femmes. 12 Cartes post. artistiques. Frauenschönheiten aus offenem plastischen Fenster schauend, in vorzüglichster Naturtreue. M 1.20 bar.

Ich sehe Ihrer werten Bestellung auf e beiliegendem Verlangzettel entgegen.

Berlagsanstalt vorm. G. 3. Mang in Regensburg.

Soeben ift erichienen:

Die immaterielle Substanzialität der menschlichen Seele. Nachgewiesen auf dem sinnlichen Gebiete von Dr. theol, et phil. Lor. Haas, Kgl. ord. Professor für Philosophie am Kgl. Lyceum in Bamberg. Mit oberhirtlicher Druckgenehmigung, Kl. 80. (IV u. 157 S.) Preis 2 16 50 8 ord., 1 \$ 85 \$ no., 1 \$ 65 \$ bar u. 13/12.

Vorgenanntes Schriftchen macht zum ersten Mal den Versuch, die im sinnlichen Gebiete hinreichend fassbaren und zahlreichen Spuren der Geistigkeit der menschlichen Seele zusammenzustellen, soweit es zur Zeit möglich ist. Die einzelnen Tatsachen sind zum weitaus grössten Teile der modernen (sog. experimentellen) Psychologie entnommen, so dass die Darstellung volle Objektivität für sich in Anspruch nehmen kann.

Beftgefdenk für Erfikommunikanten und Birmlinge. Gin Lehr= und Bebetbüchlein für die fathol. Jugend. Bierte, verbefferte Auflage. Mit oberhirtlicher Drudgenehmigung. 12^{0} . (410 S.) Gebunden in Gangleinen mit Goldschnitt 3 Mord., 2 M 25 & no. bar u. 13/12.

Alber die rechte Art und Weise, die geiftliche Betrachtung ju verrichten. Bon P. Joh. Roothan, General ber Gefellschaft Jeju. Aus dem Lateiniichen. Mit oberhirtlicher Drud-Sechite Auflage. 320. genehmigung. (VIII u. 184 G.) Preis brofchiert 50 & ord., 35 & no. bar u. 13/12. Wir bitten um gef. umgehende Berfcreibung. (Berlangzettel beiliegenb.)

Sochachtungsvoll

Regensburg, 10. Februar 1903.

Derlagsanftalt vorm. G. 3. Mang.